



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM DER UNIVERSITÄT MÜNSTER

Thema des Monats März

Alles Mist?

Toiletten im antiken Griechenland



Vortragender: Philipp Brockkötter

*Die Vorträge beginnen jeweils sonntags um 14:15 Uhr im Hörsaal F 6 im
Fürstenberghaus (Zugang über das Archäologische Museum), Domplatz 20-22,
48143 Münster*

Bitte beachten Sie, dass am 16.03. leider kein Vortrag statt finden kann.



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

wissen.leben
WWU Münster

Alles Mist?

Toiletten im antiken Griechenland

Beschäftigt man sich mit den Hinterlassenschaften der Griechen, so denkt man zunächst an ihre großen Monumentalbauten, an die Akropolis von Athen oder das Heiligtum von Olympia. Bei dieser Konzentration auf den öffentlichen Raum gerät das Privatleben der Menschen leicht aus dem Blickfeld. Einer der – im heutigen Sinne – intimsten Aspekte dieses Alltagslebens beschäftigt sich mit einer ganz anderen Art von „Hinterlassenschaften“: dem Gang zur Toilette.

Aus der griechischen Antike sind die unterschiedlichsten Zeugnisse zu diesem Thema überliefert. Diese reichen von den derb-komischen Anekdoten der Alten Komödie, über inschriftlich festgehaltene Regeln („Kacke nicht in den Tempel“) für die Entsorgung des oftmals als Dünger (Mist) genutzten Toiletteninhaltes, bis hin zu zahlreichen griechischen Vasenbildern und anderen archäologischen Funden und Befunden. Dabei waren es in dieser Zeit zumeist eben nicht die insbesondere aus römischem Kontext bekannten Latrinen, die als „stilles Örtchen“ fungierten. Vielmehr dienten diesem Zweck die unterschiedlichsten Einrichtungen, wie z. B. einfache Senkgruben und Abflussrinnen.

Die Sonntagsvorträge von Philipp Brockkötter geben einen chronologischen Überblick über diese Anlagen sowie den mit ihnen verbundenen Gebräuchen und somit einen Einblick in die persönliche Lebenswelt der Menschen im Griechenland der Antike. Die Vorträge finden jeweils sonntags am 02., 09., 23. und 30.03.14 im Hörsaal F6 des Fürstenberghauses statt (Zugang durch das Archäologische Museum der WWU, Domplatz 20-22). Bitte beachten Sie, dass am 16.03.14 kein Vortrag stattfinden kann.